

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **72 (1954)**

Heft 102

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

1133

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 102

Bern, Dienstag 4. Mai 1954

72. Jahrgang - 72^{me} année

Berne, mardi 4 mai 1954

N° 102

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 8 in Bern. - Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen - Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.-, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.- - Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). - Annoncen-Regie: Publicitas AG. - Inserionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. - Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 8 à Berne. - Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus - Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.- fr.; deux mois 6.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.- par an - Prix du numéro 25 ct. (port en sus). - Régie des annonces: Publicitas SA. - Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. - Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Pomter S.A., Payerne.
A. Rezzonico, Grandes Caves S.A., Carouge.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerisch-französische Wirtschaftsverhandlungen. - Négociations économiques franco-suissees.
Finanzzahlungsverkehr mit Westdeutschland. - Service des paiements financiers avec la République fédérale d'Allemagne.
Poststückverkehr mit Paraguay. - Service des colis postaux avec le Paraguay. - Servizio dei pacchi postali col Paraguay.
Telephonverkehr mit Oesterreich. - Correspondance téléphonique avec l'Autriche.
Telephonverkehr mit dem Saargebiet. - Correspondance téléphonique avec le Territoire de la Sarre.
Telephonverkehr mit Spanien und Gibraltar. - Correspondance téléphonique avec l'Espagne et Gibraltar.
France: Rétablissement des droits de douane d'importation applicables à divers produits.
Ecuador: Neuer Zolltarif und Einfuhrbestimmungen. - Equateur: Nouveau tarif douanier et prescriptions d'importation.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Legazioni e consolati.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 173).
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.
Postscheckverkehr, Beitritte. - Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations

Es werden vermisst:

Eigentümer-Schuldbriefe vom 10. Dezember 1943, von Fr. 6000, und vom 1. April 1946, von Fr. 4000, Belege Serie II, Nrn. 2015/2758, auf Hans Ryser, Lyss, als Gläubiger, und Johann Hodel, Lyss, als Schuldner lautend, lastend auf der Liegenschaft Grundbuchblatt Lyss Nr. 484, im II. und III. Rang.

Eigentümer-Schuldbrief vom 16. Februar 1922, von Fr. 4000, Belege Serie I, Nr. 1502, lautend auf Ludwig Luginbühl, geb. 1862, von Oberthal, gewesener Lehrer und Gemeindevorstand in Niederried bei Kallnach, zuletzt wohnhaft gewesen in Muri (Bern), als Gläubiger und Schuldner, lastend auf der Liegenschaft Grundbuchblatt Niederried Nr. 424 im I. Rang.

Die Besitzer dieser Schuldbriefe werden hiermit aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist, d. h. bis 30. April 1955, dem Richteramt Aarberg vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (252²)

A a r b e r g, den 28. April 1954.

Der Gerichtspräsident:
Zingg.

Die unbekanntenen Inhaber des Kassascheines Nr. 3048 von nominell Fr. 10 000 der Amtersparnkasse Aarberg, lautend auf den Inhaber, sowie des dazugehörenden Talons mit Coupon per 10. Mai 1954 und des Sparheftes Nr. 38992 desselben Instituts, ebenfalls lautend auf den Inhaber, werden hiermit aufgefordert, die Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, d. h. bis 30. Oktober 1954, dem Richteramt Aarberg vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (253²)

A a r b e r g, den 26. April 1954.

Der Gerichtspräsident:
Zingg.

Es werden vermisst: Mäntel zu den Aktien der Aargauischen Hypothekenbank Brugg Nrn. 28073/78, 28544/53, 39318/19, 39507, 25766/67 und 28973/78 zu nom. Fr. 200.

Allfällige Inhaber dieser Aktienmäntel werden aufgefordert, diese innert 6 Monaten, das heisst bis 1. November 1954, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (248³)

B r u g g, den 28. April 1954.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Namens-Schuldbrief vom 21. März 1946, von Fr. 2000, lautend auf Fa. Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden, als Gläubigerin, und lastend im III. Rang auf der Wohnliegenschaft GB Windisch Nr. 95, Kat. Plan 20/939, des Hirrlinger Robert, Schlosser, von Stallikon, in Windisch, als Schuldner.

Die Inhaber des genannten Schuldbriefes werden hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, von der erstmaligen Publikation an, d. h. bis 1. Mai 1955, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst er als nichtig und kraftlos erklärt würde. (249³)

B r u g g, den 28. April 1954.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

1. Inhaberaktien Nrn. 1 und 2 der Humosan A.G., St. Gallen, ausgestellt am 4./8. Juni 1938, lautend auf Fr. 1000, mit Coupons Nrn. 1-15.

2. Inhaberschuldbrief Nr. 2813 von Fr. 3000, datiert vom 18. Februar 1930, lastend auf der Liegenschaft Grundbuch St. Gallen Parzelle Nr. 1707 an der St.-Georgen-Strasse 47, 49, 51, in St. Gallen.

3. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 1966, Pfandprotokoll St. Margrethen Band 11; im Betrage von Fr. 1500, datiert vom 15. November 1910, lastend auf der Liegenschaft der Erbengemeinschaft der Frau Rosina Lesnik-Tobler in St. Margrethen, Kat. Nr. 1395.

4. Schuldbrief Nr. 262, Pfandprotokoll Au Band 1, im Betrage von Fr. 500, datiert vom 18. September 1928, lastend auf dem Heimwesen der Erbengemeinschaft der Frau Anna Geiger-Buff, Parzelle Nr. 141 im Dorf, Au.

5. Schuldbrief Nr. 115, Pfandprotokoll Weesen Band V, im Betrage von Fr. 27 000, datiert vom 4. Dezember 1916, lastend auf der Liegenschaft Kapfenberg, Parzelle Nr. 150 in Weesen.

6. Versicherungsbrief Weesen Band I Seite 139, im Betrage von Fr. 666.67 (ursprünglich f 314.17), datiert vom 3. März 1840, lastend auf der Liegenschaft des Lehrer Josef Köppel in Weesen.

7. Inhaberschuldbrief Nr. 170, Pfandprotokoll Benken Band K, im Betrage von Fr. 1000, datiert vom 19. März 1935, lastend auf der Liegenschaft der Erben des Wilhelm Glaus-Tremp, Magaziner, Starrberg, Benken.

8. Inhaberschuldbrief Nr. 6876, Pfandprotokoll Rapperswil Band P, im Betrage von Fr. 4000, datiert vom 28. April 1920, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 800 des Robert Deuber-Paur im Eichfeld, Rapperswil.

9. Schuldbrief Nr. 3683, Pfandprotokoll Wildhaus Band XI, im Betrage von Fr. 1400, datiert vom 24. Juni 1924, lastend auf den Liegenschaften des Jakob Grob, Vorschwende-Wildhaus: Wiese Weid auf dem Büchel, 1/4 Recht Streuealp und 2/4 Recht Atzungsalp auf der Alp Oberhag in der Gemeinde Wildhaus.

10. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 8558, Pfandprotokoll Kirchberg Band 21, im Betrage von Fr. 5000, datiert vom 21. Juni 1902, lastend auf zwei Häusern Assek. Nrn. 1169 und 1170 mit Platz und Wiese in Neuhausen-Bazenheid. Zuletzt eingetragener Grundeigentümer: Karl Pfanner-Klee, Rheineck.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziff. 1 binnen 6 Monaten, Ziff. 2 bis 10 binnen einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzuweisen, und zwar:

Ziff. 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen,
Ziff. 3 und 4 beim Bezirksgerichtspräsidium Unterteintal in Au,
Ziff. 5 bis 7 beim Bezirksgerichtspräsidium Gaster in Kaltbrunn,
Ziff. 8 beim Bezirksgerichtspräsidium See in Uznach,
Ziff. 9 beim Bezirksgerichtspräsidium Obertoggenburg in Wildhaus, und
Ziff. 10 beim Bezirksgerichtspräsidium Alltogggenburg in Bütschwil,

ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (238²)

S t. G a l l e n, den 23. April 1954.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufpruch der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Couponsbogen zur Aktie Nr. 7292 der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft in Zürich mit den Coupons 6-24 und Talon.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (162²)

Z ü r i c h, den 25. Februar 1954.

Namens des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Le détenteur de l'obligation hypothécaire au porteur de 30 000 fr., N° 128884, du registre foncier de Lausanne, grevant les immeubles que possède la S. I. Lucinge-Eglantine A, S. A., à Lausanne, au lieu dit «Au Singe-Florimont», inscrite le 12 mars 1930, est sommé de me la produire jusqu'au 15 septembre 1954, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (20¹)

Tribunal du district de Lausanne,
le greffier: Depierre, sbst.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Zürich — Zurich — Zurigo**

29. April 1954. Leuchtreklamen usw.
Neorex AG., in Schlieren. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. April 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Entwurf und den Vertrieb von Leuchtreklamen und anderen Werbemitteln. Sie kann Vertretungen übernehmen und sich an anderen Gesellschaften beteiligen sowie Immobilien erwerben und veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Mitglied mit Einzelunterschrift ist Fred Gutgerber, von Kyburg, in Dietikon. Im weiteren ist Einzelunterschrift erteilt an Gottfried Gut, von Kyburg, in Zürich, und an Karl Fässler, von Appenzell, in Zürich. Geschäftsdomizil: Grabenstrasse 4.

29. April 1954. Immobilien.
Rietholz A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. April 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Ueberbauung, die Verwaltung und die Verwertung von Liegenschaften sowie die Beteiligung an Gesellschaften aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 135 000. Es zerfällt in 135 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Davon sind Fr. 80 000 durch Verrechnung liberiert. Die Gesellschaft kauft 1 Hektare, 15 Aren und 61 m² Land im Rietholz und in der Winterhalde im Zollikerberg, Gemeinde Zollikon, zum Preise von Fr. 382 885. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Mitglieder sind mit Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Frank, von Pfungen (Zürich) und Langnau (Bern), in Wil (St. Gallen), Präsident, sowie Franz Steinbrüchel, von Zürich, in Küsnacht (Zürich); Friedrich Wirtz, von Zürich und Erlenbach (Zürich), in Zürich; Hans Vollenweider, von Pfungen (Zürich) in Zürich, und Arthur Kündig, von Bubikon (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 20 in Zürich 1 (bei Franz Steinbrüchel).

29. April 1954.
Allgemeine Konsumgenossenschaft Grafstal-Winterberg, in Lindau (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1947, Seite 3786). Jakob Stutz ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Robert Sigmund, von Wald (Zürich), in Lindau (Zürich). Kollektivunterschrift zu zweien führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier.

29. April 1954.
Senntengeossenschaft Hirzel-Kirche, in Hirzel (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1950, Seite 3033). Otto Haab und Alois Bürgler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Alfred Jenni, von Homberg bei Thun (Bern), in Hirzel, als Präsident, und Rudolf Leuthold, von und in Hirzel, als Aktuar. Sie führen Kollektivunterschrift.

29. April 1954.
Landwirtschaftl. Verein Hombrechtikon, in Hombrechtikon, Genossenschaft (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1945, Seite 1953). Emil Stocker ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Hansheinrich Kunz, von und in Hombrechtikon. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

29. April 1954. Waren aller Art usw.
Engler Ltd., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 81 vom 10. April 1953, Seite 838). Waren aller Art usw. Dr. Otto Graemiger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Präsident mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Jakob Maag, von und in Zürich.

29. April 1954.
Rolladenfabrik A. Griesser A.-G. (Manufacture de volets et stores roulants A. Griesser S.A.) (Manifattura di persiane avvolgibili A. Griesser S.A.), Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB. Nr. 274 vom 21. November 1952, Seite 2837), mit Hauptsitz in Aadorf. Die Prokura von Gottlieb Zimmermann ist erloschen. Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Fritz Maurhofer, von Krauchthal (Bern), in Zürich.

29. April 1954.
Torre Metall-A.G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. 213 vom 14. September 1953, Seite 2193). Beat Tanner ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Carl Schilling, von und in Altdorf (Uri).

29. April 1954. Industrielle und chemische Produkte usw.
Induchem A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1952, Seite 2181), industrielle und chemische Produkte usw. Werner Ulmer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Julius Hess ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift.

29. April 1954.
Vertglas, Genossenschaft der Schweiz, Glasgrosshändler, Treuhandstelle für den Schweiz. Tafelglashandel, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 113 vom 18. Mai 1951, Seite 1197). Die Generalversammlung vom 9. April 1954 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

29. April 1954. Kartonnagen usw.
J. Wolgast & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1944, Seite 1250), Kartonnagen, Papiermanufaktur usw. Diese Gesellschaft hat sich am 28. April 1954 in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Gesellschafter sind Josefina Wolgast geb. Wiedensohler und Gustav Wolgast, in Zürich 11. Die Prokura von Gustav Wolgast ist erloschen.

29. April 1954.
Gherzi Textil Organisations A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1953, Seite 1678). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. ing. Walter Schneider, von Winterthur, in Thalwil.

29. April 1954.
Scherer Maschinenfabrik A.-G., in Wallisellen (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1954, Seite 486). Einzelprokura ist erteilt an Alice Scherer geb. Widmer, von Killwangen (Aargau), in Wallisellen.

29. April 1954.
Paul E. Bommer, Hörapparate, in Zürich (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1953, Seite 3002). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 16. März 1954 der Konkurs eröffnet.

29. April 1954. Radioapparate usw.
Ferdinand Wirth, in Zürich (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1950, Seite 446), Radioapparate usw. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 16. März 1954 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 31. März 1954 mangels Aktiven eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

29. April 1954.
Maschinenfabrik Uetikon G.m.b.H., vormals Schwarzenbach & Reimann G.m.b.H., in Uetikon am See (SHAB. Nr. 95 vom 26. April 1954, Seite 1058). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat der Löschung der Firma zugestimmt. Diese wird daher gelöscht.

29. April 1954. Kohle usw.
Carboferum G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1952, Seite 978), Kohle usw. Mit Beschluss vom 23. März 1954 hat die Gesellschafterversammlung die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Neues Geschäftsdomizil: Schweizergasse 21, in Zürich 1.

29. April 1954.
Verband Schweizerischer Gärtnermeister (Association Suisse des Horticulteurs) (Associazione Svizzera degli Orticoltori), in Zürich 8, Verein (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1950, Seite 2738). Dieser Verein wird, weil nicht eintragungspflichtig, auf eigenes Begehren im Handelsregister gelöscht.

29. April 1954. Kosmetische Produkte.
O. Möseneder, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Olga Möseneder, von Eichberg (St. Gallen), in Zürich 6. Herstellung von und Handel mit kosmetischen Produkten. Schaffhauserstrasse 109.

30. April 1954. Immobilien.
Zentrum A.-G. Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. April 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Bewirtschaftung, die Bebauung und die Veräusserung von Grundstücken. Sie kann sich ferner an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch, sofern die Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Hans Zoppi, von Zürich und Schwanden (Glarus), in Zürich. Geschäftsdomizil: Paradeplatz 6, in Zürich 1 (beim Schweizerischen Bankverein).

30. April 1954.
Universal Edition AG. (Edition Universal S.A.) (Edizione Universal S.A.) (Edition Universal Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Februar 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Verlagsgeschäftes, namentlich den Erwerb und jegliche Ausnützung von Urheber-, bzw. Verlagsrechten, den Verlag, die Herstellung und den Verkauf von Musikalien und Druckwerken, den Verlag und den Vertrieb von Bühnenwerken, einschliesslich der Vermittlung des Aufführungsrechtes, die Herausgabe von Fachblättern und die Durchführung aller in das Verlagswesen einschlägigen Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es zerfällt in 500 Namenaktien zu Fr. 100 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Mitglieder sind mit Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Jecklin, von Zürich und Schiers (Graubünden), in Küsnacht (Zürich), Präsident, sowie Paul Jecklin, von Zürich und Schiers (Graubünden), in Zürich; Dr. Alfred A. Kalmus, englischer Staatsangehöriger, in Wembley (England); Alfred Schlee, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, und Peter Jecklin, von Zürich und Schiers (Graubünden), in Küsnacht (Zürich), weitere Mitglieder. Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Ernst Hartmann, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien. Geschäftsdomizil: Zeltweg 2, in Zürich 1 (bei der Firma P. Jecklin Söhne).

30. April 1954.
Gelatinefabrik Winterthur (Manufacture de Gélatine de Winterthur), in Winterthur 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1952, Seite 283). Die Unterschrift von Walter Sulzer ist erloschen. Dr. phil. Albert Collet, bisher Vizedirektor, ist nun Direktor; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Otto Weidmann, von Zürich, in Winterthur.

30. April 1954.
Pensionskasse Schweizerischer Elektrizitätswerke (Caisse de Pensions de Centrales suisses d'électricité) (Cassa Pensioni delle Centrali Svizzere di Eletticità), in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1952, Seite 2918). Die Unterschriften von Fernand Alméras, Emil Bolliger, Arthur Mühlethaler, Ernst Walder, Silvio Zarro und Dr. Eduard Zihlmann sind erloschen; die Genannten bleiben jedoch weiterhin Mitglieder der Verwaltung. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Eugen Ursprung, von Ueken (Aargau), in Adliswil.

30. April 1954.
Steinzeugfabrik Embrach A.-G. für Kanalisation und chemische Industrie (Fabrique de Grès d'Embrach S.A. pour canalisation et l'Industrie Chimique), in Embrach (SHAB. Nr. 124 vom 29. Mai 1952, Seite 1378). Die Prokura von Otto Weber ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Werner Schärer, von Winterthur, in Embrach.

30. April 1954.
Panta Stahlimport A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1950, Seite 2190). Willy Hans Schwab ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift von Albert Held erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 1, in Zürich 1 (bei der Neutra Treuhand A.-G.).

30. April 1954. Versicherungen.
Werner Hagen, in Zürich (SHAB. Nr. 239 vom 14. Oktober 1953, Seite 2451), Direktion für die deutsche Schweiz der Assicuratrice Italiana, Versicherungs- und Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft in Mailand. Einzelprokura ist erteilt an Aldo Hagen, von Zell (Zürich), in Zürich.

30. April 1954.
Zimmerei-Genossenschaft Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1950, Seite 1403). Infolge Aenderung von Strassennamen und Hausnummern lautet die Geschäftsadresse nun Bullingstrasse 41, in Zürich 4.

30. April 1954.
Leinengewebe A.G. Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 297 vom 21. Dezember 1953, Seite 3094). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

30. April 1954. Reklameberatung usw.
Rothmayr & Wagner, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1954, Seite 262), Reklameberatung usw. Neues Geschäftsdomizil: Zähringerstrasse 32, in Zürich 1.

30. April 1954. Autogarage.
R. Herzig, in Hombrechtikon. Inhaber dieser Firma ist Robert Herzig, von Jaberg (Bern), in Hombrechtikon. Betrieb einer Auto-Garage und -Reparaturwerkstätte. Im Dörfli.

30. April 1954. Steinhauerarbeiten usw.
Cueni & Co., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1944, Seite 814), Steinhauer- und Marmorarbeiten usw., Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz wird die Zweigniederlassung von Amtes wegen gestrichen.

30. April 1954. Waren aller Art usw.
Sadimex A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 93 vom 24. April 1953, Seite 986), Waren aller Art usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 31. März 1954 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

29. April 1954. Hand- und Waschpasta usw.
Berehold Wwe. L., in Roggwil, Vertrieb von Hand- und Waschpasta und verwandten Produkten (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1951, Seite 1710). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Bern

29. April 1954. Strümpfe, Handschuhe usw.
H. Grötzinger, in Bern. Inhaber der Firma ist Hermann Hans Grötzinger allii Bähler, von Zürich, in Bern. Handel mit Strümpfen, Handschuhen und Modewaren. Marktgasse 19.

29. April 1954. Verlag.
Edgar Graber, in Bern, «Paracelsus»-Verlag (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1950, Seite 159). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

29. April 1954.
Choosuisse, Verband Schweizerischer Schokoladefabrikanten, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 154 vom 7. Juli 1953, Seite 1650). Die Unterschrift des bisherigen Generalsekretärs Dr. Rolf A. Heiz ist erloschen. Die Generalversammlung vom 1. April 1954 hat zum neuen Generalsekretär gewählt Marcel Oechslin, von Carouge (Genf), in Bern; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Berechtigten.

29. April 1954.
Rudolf Güdel A.G. Elektromechanische Werkstätte in Bern, in Bern (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1952, Seite 1863). Aus dem Verwaltungsrat sind Rudolf Güdel, Präsident, und Anna Güdel-Zingg, Vizepräsidentin, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus: Werner von Euw, von Schwyz, in Gümligen, Gemeinde Muri, als Präsident; Kurt Rüedi, von Bolligen, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, als Vizepräsident, und Verena von Euw-Rüedi, von Schwyz, in Gümligen, Gemeinde Muri, als Sekretärin. Der Präsident führt Einzelunterschrift, der Vizepräsident und die Sekretärin zeichnen zu zweien kollektiv.

29. April 1954. Textilwaren.
Frieda Gselwind, bisher in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Handel mit und Vertrieb von Textilwaren (SHAB. Nr. 21 vom 28. Januar 1953, Seite 219). Der Sitz der Firma und das persönliche Domizil der Inhaberin wurden nach Liebfeld, Gemeinde Köniz, verlegt. Sportweg 17.

30. April 1954.
Verband Schweizerischer Hadernsortierwerke (V.S.H.) (Syndicat des usines suisses de triage de chiffons [V.S.H.]), in Bern, Verein (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1953, Seite 1954). Aus dem Vorstand ist das Mitglied Karl Eisenring ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied wurde gewählt Fritz Franz Karl Waller, von und in Luzern; er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Sekretär.

30. April 1954. Immobilien.
Wwe. L. Rotschi & Sohn, in Bern-Bümpliz. Unter dieser Firma sind Lydia Rotschi-Graber, Witwe des Ernst Rotschi, und deren Sohn Hansruedi Rotschi, beide von Welschenrohr, in Bern-Bümpliz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1954 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen zu zweien kollektiv. Erwerb des Baugrundstückes Nr. 2546, Kreis VI, von 7,10 Aren, an der Bernstrasse in Bern-Bümpliz, den Bau des darauf zu erstellenden Wohn- und Geschäftshauses sowie dessen Verwaltung. Bernstrasse 44.

30. April 1954.
Jura-Apotheke Stotzer AG., in Bern (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1947, Seite 1830). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. April 1954 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 75 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 500, die voll einbezahlt sind. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000 eingeteilt in 200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Kollektivprokura wurde erteilt an Dr. Herta Schudel, von Schleithelm, und Kurt Dietschi, von Russikon, beide in Bern; sie zeichnen kollektiv unter sich.

Bureau Biel

29. April 1954. Hotel-Restaurant.
Witwe M. Hebeisen-Lanz, in Biel, Betrieb des Hotel-Restaurants «Edens» (SHAB. Nr. 274 vom 23. November 1943, Seite 2606). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

29. April 1954. Café, Apéritifs usw.
Jean Emel, in Biel, Betrieb des «Café de la Paix», Verkauf von Wein und Likör en détail (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1953, Seite 191). Die Firma führt ihrer Geschäftsnatur bei die Fabrikation von Apéritifs.

29. April 1954.
Wohnbau-Genossenschaft «Solidarität», in Biel (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1952, Seite 1615). Rudolf Schmid und Alfred Grützner sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Francis Hcubi ist nicht mehr Präsident, jedoch noch Mitglied

des Vorstandes; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist nun Walter Scheidegger, von Huttwil, in Biel (bisher Mitglied). Neu wurden in den Vorstand gewählt: Ernest Ferri, von Sigriswil, als Vizepräsident; Erwin Michel, von Bönigen, als Sekretär, beide in Biel. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten, dem Sekretär oder dem Kassier.

30. April 1954. Uhrenarmbänder, Lederwaren.
Roger Mürset, in Biel, Fabrikation und Verkauf von Uhrenarmbändern und Lederwaren (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1951, Seite 2994). Neues Geschäftslokal: Kutterweg 9.

30. April 1954. Maschinen für die Uhrenfabrikation.
Machor S.A., in Biel, Ankauf von spezifisch zur Uhrenfabrikation dienenden Maschinen und deren Vermietung ins Ausland (SHAB. Nr. 96 vom 28. April 1953, Seite 1026). Maurice Hofer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu ohne Zeichnungsberechtigung gewählt Georges Mègel, von und in Moutier. Henri Hauser ist als Vizepräsident des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees gewählt Adolphe Grädel (bisher Mitglied des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees); er zeichnet kollektiv zu zweien. Aus dem Direktionskomitee ist ausgeschieden das Mitglied des Verwaltungsrates Armand Schmid. An seiner Stelle wurde neu gewählt Sydney de Coulon (bisher Mitglied des Verwaltungsrates).

Bureau Burgdorf

29. April 1954.
Lebensmittelgeschäft zum Brunnenhof, F. Meer-Leu, in Burgdorf, Handel mit Früchten, Gemüsen, Reformprodukten, Kolonialwaren, Comestibles und Getränken (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1954, Seite 526). In die Geschäftsnatur wurde neu aufgenommen: Handel mit Landesprodukten.

30. April 1954.
Eisenbahner Wohn- und Baugenossenschaft Ey-Burgdorf, in Burgdorf (SHAB. Nr. 74 vom 30. März 1954, Seite 810). Die Genossenschaft hat an ihren Hauptversammlungen vom 13. und 27. März 1954 ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Eisenbahner Wohn- und Baugenossenschaft Ey-Burgdorf in Liqueur durch den bisherigen Vorstand als Liquidationskommission durchgeführt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen gemeinsam mit dem Sekretär oder dem Kassier.

Bureau Fraubrunnen

28. April 1954. Hotel.
Hans Ryser, bisher in Burgdorf (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1948). Die Firma hat den Sitz nach Wiler bei Utzenstorf verlegt. Inhaber ist Hans Ryser, von Heimiswil, nun in Wiler bei Utzenstorf. Betrieb des Hotels «Bahnhof».

29. April 1954. Gärtnerei.
Ernst Witschi, in Münchringen. Inhaber der Firma ist Ernst Witschi, von Jegenstorf, in Münchringen. Handlungsgärtnerei.

29. April 1954. Spenglerei, sanitäre Installationen, Apparatebau.
Walter Fischer, in Utzenstorf. Inhaber der Firma ist Walter Fischer, von Oberdiessbach, in Utzenstorf. Spenglerei, sanitäre Installationen und Apparatebau. Oberdorf.

30. April 1954. Restaurant.
Otto Wullschleger, in Utzenstorf. Inhaber der Firma ist Otto Wullschleger, von Zofingen, in Utzenstorf. Betrieb des Restaurants «Zum Bahnhof».

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

28. April 1954. Chemisch-technische Produkte.
Frieda Schilling, in Langnau i. E. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Frieda Schilling geb. Bichsel, Ehefrau des Albert Schilling, von Landschlacht (Thurgau), in Langnau i. E. Vertretung chemisch-technischer Produkte, der «Kumba»-Produkte L. Kummer, Basel. Gerbestrasse 4.

30. April 1954. Garne, Textilien.
Jakob & Co., G.m.b.H., in Rüderswil, Handel en gros und en détail mit Woll- und Baumwollgarnen sowie Textilien aller Art (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1951, Seite 706). Eugen Kocher ist nicht mehr Gesellschafter; seine Stammeinlage von Fr. 2000 ist an den neuen Gesellschafter Walter Schmid, des Jakob, von Seon (Aargau), in Wetzikon, übergegangen. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 26. April 1954 wurden die Statuten entsprechend geändert. An Stelle von Karl Pfeuti, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde neu zum Geschäftsführer ernannt der Gesellschafter Fritz Schmied-Jost, von Niederwichtach, in Melchnau. Geschäftsführer sind nun Hans Jakob, Walter Kühni und neu Fritz Schmied. Hans Jakob zeichnet mit Walter Kühni oder Fritz Schmied kollektiv zu zweien; Walter Kühni und Fritz Schmied zeichnen nicht miteinander.

Bureau Laupen

29. April 1954.
Pferdezuchtgenossenschaft Laupen, in Laupen (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1943, Seite 2074). Aus dem Vorstand ist der bisherige Präsident Hans Rohrer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: als Präsident: Alfred Thomet, von Wohlen (Bern), in der Rebmatt, Gemeinde Frauenkappelen (bisher zeichnungsberechtigter Vizepräsident); als Vizepräsident: Dr. Jörg Weiss, von Basel, in Gümnen, Gemeinde Mühleberg (bisher Beisitzer). Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

30. April 1954.
Bernische Grossmösterei, in Worb, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 167 vom 22. Juli 1953, Seite 1797). Die Unterschrift von Werner Kradolfer, Direktor, ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Direktor mit Einzelunterschrift gewählt Hans Spreng, von Graben bei Herzogenbuchsee, in Gümligen, Gemeinde Muri.

Bureau Thun

29. April 1954.
«Gastag», Gaststätten AG., in Thun. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. April 1954 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: die Errichtung und den Betrieb von Hotels, Appartement-Häusern und jeder Art von Gaststätten sowohl alkoholfreier als solcher mit Alkoholausschank; die Beteiligung an derartigen Unternehmungen; den An- und Verkauf von Liegenschaften sowie die Anlage von Kapitalien in Liegenschaften; die Miete von Räumlichkeiten zu den genannten Zwecken; den Ein- und Verkauf von Einrichtungsgegenständen der Hotel- und Gastwirtschaftsbranche. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss

Inventar vom 15. April 1954 von Theodor August Gschwend Mobilier im Werte von Fr. 100 299, wofür 100 voll libertierte, auf den Inhaber lautende Aktien ausgehändigt werden. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, soweit die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Theodor August Gschwend, von Altstätten (St. Gallen), in Steffisburg, als Präsident; Helena Gschwend geb. Frei, von Altstätten (St. Gallen), in Steffisburg, als Vizepräsidentin, und Dr. jur. Marie Luise Wirz geb. Nehmiz, von Zürich, in Thun, als Protokollführerin. Theodor August Gschwend, Helena Gschwend und Dr. jur. Marie Luise Wirz zeichnen einzeln. Geschäftslokal: Bälliz 52 (bei «Bilor A.G.»).

Bureau Trachselwald

29. April 1954. Merceriewaren, Kolonialwaren usw.
O. Messerli, in Grünen, Gemeinde Sumiswald. Inhaber der Firma ist Otto Messerli, des Emil, von Kaufdorf, in Grünen, Gemeinde Sumiswald. Handel mit Merceriewaren, Wolle, Wäsche, Spereieren und Kolonialwaren.

Uri — Uri — Uri

30. April 1954. Tabake, Toilettenartikel, Sportartikel usw.
Frau Xaver Christen, in Andermatt. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Witwe Marie-Anna Christen-Renner, von und in Andermatt. Handel mit Zigarren, Zigaretten, Tabaken; Parfümerie- und Toilettenartikeln; Militärartikeln, Artikeln für Sommer- und Winter-Bergsport.

Schwyz — Schwyz — Svitto

30. April 1954. Berichtigung.
Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassung in Schwyz (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1954, Seite 824), Hauptsitz in Bern. Der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates heisst Dr. Bernhard Hammer.

28. April 1954.

Luftseilbahn Küssnacht-Seebodenalp, in Küssnacht am Rigi, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1954, Seite 283). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 10. April 1954 ist das Grundkapital durch Ausgabe von 39 Namenaktien zu Fr. 1000 und 110 Namenaktien zu Fr. 100 von Fr. 250 000 auf Fr. 300 000 erhöht worden. Auf den neu ausgegebenen Aktien sind Fr. 21 440 einbezahlt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital von Fr. 300 000 ist nun eingeteilt in 239 Namenaktien zu Fr. 1000 und 610 Namenaktien zu Fr. 100. Davon sind Fr. 114 478 einbezahlt. Zu Mitgliedern des Verwaltungsrates ohne Unterschrift wurden Walter Ulrich, von Küssnacht am Rigi, und Andreas Küttel senior, von Gersau, beide in Küssnacht am Rigi, gewählt.

28. April 1954. Bedarfsartikel aus Kunststoff.

Mythenwerk, Huber & Meyer, in Steinen, Fabrikation von industriellen und elektrotechnischen Bedarfsartikeln aus Kunststoffen. Diese Kollektivgesellschaft, deren Löschung im SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1948, Seite 2299, publiziert worden ist, wird als Gesellschaft in Liquidation wieder eingetragen. Die beiden Gesellschafter, Emil Carl Huber, von und in Zürich, und Wilhelm Meyer, von Menzau, in Zürich, zeichnen einzeln.

30. April 1954.

Darlehenskasse Immensee, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1951, Seite 1666). Jakob Arnold, Aktuar, ist nun Beisitzer. Seine Unterschrift ist erloschen. Aktuar ist der bisherige Beisitzer Alois Gander, von Beekenried, in Immensee. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

30. April 1954.

Growela-Schuh A.G., in Laehen, Fabrikation von und Handel mit Schuhwaren (SHAB. Nr. 304 vom 31. Dezember 1953, Seite 3201). Dr. Max Ziegler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neues Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschrift ist Yvonne Weill-Nicolet, von La Ferrière (Bern), in Basel.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

30 avril 1954. Hôtel.
Gapany Noémie, à Estavayer-le-Lac, exploitation de l'Hôtel du Cerf (FOSC. du 22 mars 1951, page 722). La raison est radiée par suite de remise de l'exploitation.

Bureau de Fribourg

29 avril 1954. Participations.

Menkosum Aktiengesellschaft (Menkosum Société Anonyme), à Fribourg, participations (FOSC. du 28 février 1939, N° 49, page 422). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 avril 1954, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

29 avril 1954.

Office du Livre S.A., à Fribourg (FOSC. du 18 décembre 1953, N° 295, page 3070). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 10 avril 1954, la société a révisé ses statuts; elle a adapté une raison. La raison allemande qui sera **Buehhaus A.G.** Pierre Engel, de Twann, à Fribourg, est désigné comme fondé de pouvoir; il signera collectivement avec le président du conseil d'administration Louis Chollet et l'administrateur Philippe Weck.

30 avril 1954. Etuis, cartonnages.

Jean-Pierre Haymoz, à Fribourg, fabrication d'étuis et cartonnages (FOSC. du 16 février 1953, N° 37, page 370). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

30 avril 1954. Epicerie, mercerie, etc.

Pierre Siffert, à Villars s/Glâne, épicerie, mercerie, denrées coloniales, vins (FOSC. du 31 mars 1939, N° 76, page 666). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

30 avril 1954. Immeubles.

Les Troiselles S.A., à Fribourg, acquisition et exploitation d'immeubles (FOSC. du 2 septembre 1952, N° 205, page 2183). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de la Sarine à Fribourg, par suite du transfert du siège de la société à Jetschwil, commune de Guin (FOSC. du 28 avril 1954, N° 97, page 1080).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

30. April 1954.

Autogenossenschaft Kestenholz, in Kestenholz, Genossenschaft (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1947, Seite 2909). Aus der Verwaltung ist der Kas-

sier Cäsar Kissling ausgetreten; dessen Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle ist in die Verwaltung und zugleich als Kassier Ernst von Däniken, von und in Kestenholz, gewählt worden. Die Unterschrift führt wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier je kollektiv zu zweien.

Bureau Grenchen-Bettlach

30. April 1954. Kleitmöbel.

E. Federer, in Bettlach. Inhaber der Firma ist Ernst Federer, von Bernegg (St. Gallen), in Bettlach. Handel mit Kleitmöbeln. Grossmatt-Quartier Nr. 360.

Bureau Kriegstetten

30. April 1954.

Darlehenskasse Luterbach, in Luterbach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1948, Seite 1063). Albert Flury-Lehmann, Aktuar, ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. In der Sitzung des Vorstandes vom 13. März 1954 wurde zum Aktuar gewählt Jakob Lehmann-Iff, von und in Luterbach, bisher Beisitzer. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

Bureau Lebern

29. April 1954. Weinhandel.

Carl Sigerist-Meyer, in Bellaach, Weinhandel (SHAB. Nr. 281 vom 2. Dezember 1953, Seite 2916). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bern (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1954, Seite 1037) im Handelsregister des Bezirkes Lebern, in Solothurn, von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Olten-Gösgen

30. April 1954.

Rabattverein Olten und Umgebung (RABO), in Olten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 302 vom 29. Dezember 1953, Seite 3171). Der bisherige Geschäftsführer Friedrich Lauri wurde neu als Mitglied des Vorstandes gewählt und ist nun Geschäftsführer-Kassier. Zum Aktuar wurde gewählt Hugo Marti, von Brügglen (Solothurn), in Olten, bisher Beisitzer. Beide führen Kollektivunterschrift je mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

30. April 1954. Schlosserei, landwirtschaftliche Maschinen und Geräte.
Joh. Lack, in Wangen bei Olten. Inhaber dieser Firma ist Johann Lack, von Obergösgen, in Wangen bei Olten. Mechanische Schlosserei. Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten; Reparaturwerkstätte. Bornstrasse.

Bureau Stadt Solothurn

29. April 1954. Uhren usw.

E. Roth Société Anonyme Succursale de Soleure, Zweigniederlassung in Solothurn, Herstellung, An- und Verkauf von Uhren und andern Waren (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1951, Seite 2887), mit Hauptsitz in Neuenburg. Das Geschäftslokal befindet sich an der Wengistrasse 24.

29. April 1954.

Ehram & Co., Bankonsortium «Edelweiss», in Solothurn, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 244 vom 20. Oktober 1953, Seite 2507). Der Gesellschafter Josef Walker-Bracher wohnt nun in Vordenwald (Aargau).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

29. April 1954.

Fahrrad- und Motorradgewerbe-Verband Basel-Stadt (FMGV), in Basel (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1953, Seite 152), Verein. Neues Domizil: Mittlere Strasse 24.

29. April 1954. Gipsergeschäft.

Ginnetti & Fuchs, in Basel, Gipsergeschäft (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1953, Seite 2161). Neues Domizil: Jurastrasse 46.

29. April 1954. Bergwerksprodukte usw.

Franz Haniel Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Bergwerks- und Hüttenprodukten usw. (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1953, Seite 2268). In der Generalversammlung vom 2. April 1954 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet jetzt **Franz Haniel A.G.** Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Bergwerks- und Hüttenzeugnissen, Mineralölen aller Art und den bei deren Verarbeitung gewonnenen Produkten sowie mit technischen Erzeugnissen aller Art; Schifffahrts- und Speditionsbetrieb; Erwerb, Pacht und Vertretung von sowie Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Charles Baerlocher, von Thal (St. Gallen), in Basel; er zeichnet zu zweien. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an die Mitglieder des Verwaltungsrates Werner Ahlers, Vizepräsident, und Dr. Hermann Saemann.

29. April 1954. Mal- und Zeichenutensilien usw.

Courvoisier Sohu, in Basel, Handel mit Mal- und Zeichenutensilien usw. (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1929, Seite 1308). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Courvoisier Sohn, Inh. E. Courvoisier», in Basel.

29. April 1954. Mal- und Zeichenutensilien, Papeterie.

Courvoisier Sohn, Inh. E. Courvoisier, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Witwe Elvira Courvoisier-Preu, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Courvoisier Sohn», in Basel. Handel mit Mal- und Zeichenutensilien, Papeterie. Hutgasse 19.

29. April 1954.

Lehrmittel A.G., in Basel (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1947, Seite 3776). Werner Künzi ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Ernst Künzi, nun in Muttentz.

29. April 1954. Obstweine, Mineralwasser.

W. Ingold, in Basel, Handel mit Obstweinen und Mineralwassern (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1949, Seite 986). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. April 1954. Chemische Produkte usw.

CIBA Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 15 vom 12. April 1954, Seite 942). Die Unterschrift des Vizedirektors Dr. Edwin Sehoch und die Prokura des Enrique Sanmarti sind erloschen. Der Prokurist Paul Kunz wohnt nun in Reinach (Basel-Landschaft).

29. April 1954.

E. Klarer & Cie, Löwen-Apotheke Basel, in Basel. Elisabeth Klarer, von Fischenthal, in Richen, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, und Witwe

Margrit Giezendanner-Stutz, von und in Riehen, als Kommanditistin mit Fr. 15 000, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Mai 1954 beginnt. Betrieb der Löwenapotheke, Greifengasse 14.

30. April 1954. Warenhaus usw.

Knopf A.G. Basel, in Basel, Warenhaus usw. (SHAB. Nr. 255 vom 2. November 1953, Seite 2623). Aus dem Verwaltungsrat ist Witwe Toni Herz-Knopf infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift des Direktors Paul Fischer erloschen.

30. April 1954.

Internationale Bodenkreditbank (Crédit Foncier International) (The International Mortgage Bank), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 116 vom 22. Mai 1951, Seite 1227). In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Hugo Zinsser, in Frankfurt am Main; Fritz Höfermann, in Düsseldorf; Johannes Perdelwitz, in Mannheim, alle deutsche Staatsangehörige, und Georges Gay, französischer Staatsangehöriger, in Paris.

30. April 1954. Waren aller Art.

Weitnauer Trading Company Ltd., in Basel, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1952, Seite 1929), Aktiengesellschaft. Prokura wurde erteilt an Arnold Fischer-Weisskopf, von Winterthur, in Bottmingen; er zeichnet zu zweien.

30. April 1954.

Eigenheim Bank, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1952, Seite 1327). In der Generalversammlung vom 21. April 1954 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 1 000 000 wurde durch Ausgabe von 250 neuen Aktien, Serie C, zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 1 250 000, eingeteilt in 4000 Aktien, Serie A, zu Fr. 50, 3000 Aktien, Serie B, zu Fr. 100, und 750 Aktien, Serie C, zu Fr. 1000, alle auf Namen lautend und voll einbezahlt. Aus dem Verwaltungsrat ist Heinrich Richner infolge Todes ausgeschieden.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

26. April 1954. Türschoner, Kunststoffwaren usw.

Haka Fabrikations- & Handels AG., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Zelluloid, Kunsthorn- und Holzwaren usw. (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1951, Seite 2382). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. April 1954 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet jetzt **Haka AG., Kunststoffwaren-Fabrik**. Neue Geschäftsnatur: Fabrikation von und Handel mit Zelluloid-Türschönern und anderen Kunststoffwaren, insbesondere Stricknadeln, Trinkhalmen sowie Vorhangschienen, -Röhren, -Stäben und -Profile aus thermoplastischen Kunststoffen. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben und verwalten und sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmungen beteiligen.

28. April 1954. Strick- und Wirkwaren usw.

Soki A.G. (Soki S.A.), in Wattwil, Fabrik zur Herstellung von Strick- und Wirkwaren usw. (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1954, Seite 489). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. April 1954 wurden die Statuten dahin abgeändert, dass der Verwaltungsrat nun aus 1 oder mehreren Mitgliedern besteht. Aus dem Verwaltungsrat ist Rudolf Alder ausgeschieden. Er bleibt Direktor mit Einzelunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt: Karl Bubenhofer sen., von Wittenbach, in Gossau (St. Gallen); Friedrich Flückiger, von Auswil (Bern), in St. Gallen, und August Müller jun., von und in Wil (St. Gallen).

28. April 1954.

Sparverein Rorschach, in Rorschach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1953, Seite 3032). Hans Wiederkehr ist als Präsident zurückgetreten, bleibt jedoch Beisitzer; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Ernst Gasser, von Zürich, in Rorschach, wurde zum Präsidenten ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Kassier.

29. April 1954. Gewebe.

Mettler & Co., Aktiengesellschaft, in St. Gallen, Fabrikation von, Handel mit und kommissionsweiser Vertrieb von Geweben aller Art (SHAB. Nr. 163 vom 17. Juli 1953, Seite 1747). Die Prokura von Hans Pfenninger ist erloschen.

29. April 1954.

Landw. Genossenschaft Häggenschwil und Umgebung, in Häggenschwil (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1948, Seite 1600). Die Unterschriften von Karl Germann, Präsident, der aus dem Vorstand ausgeschieden ist, und Josef Staub, der als Vizepräsident zurückgetreten ist, jedoch als Beisitzer im Vorstand verbleibt, sind erloschen. Der bisherige Aktuar Josef Angehrn, von Muolen und Hagenwil, in Häggenschwil, ist jetzt Präsident, und der bisherige Beisitzer Josef Eigenmann, von Waldkirch, in Häggenschwil, Vizepräsident. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Paul Schweizer, von und in Häggenschwil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer zu zweien.

29. April 1954. Hotel-Restaurant.

Valentin Lötscher-Jöhl, in Uzwil, Gemeinde Henna u., Hotel-Restaurant (SHAB. Nr. 282 vom 30. November 1944, Seite 2647). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. April 1954. Gasthaus.

M. Lötscher-Jöhl, in Sellamatt, Gemeinde Alt St. Johann. Inhaberin der Firma ist Wwe. Margrith Lötscher-Jöhl, von St. Antonien. i. Pr. (Graubünden), in Sellamatt, Gemeinde Alt St. Johann. Berggasthaus «Churfürsten».

29. April 1954. Zigarren.

B. Mascetti, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Wwe. Berta Mascetti-Signer, von Appenzel, in St. Gallen. Einzelpokura wurde erteilt an Marie-Louise Graf, von Appenzel, in St. Gallen. Zigarren-Spezialgeschäft; Muttergasse 2.

29. April 1954. Café, Kolonialwaren.

Lina Brumann-Giger, in Flums. Inhaberin der Firma ist Wwe. Lina Brumann-Giger, von Quarten, in Flums. Café, Handel mit Kolonialwaren. Café Alpenblick (Flums-Grossberg).

Graubünden — Grisons — Grigioni

30. April 1954.

Hotel Eden A.-G. Arosa, in Arosa (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1951, Seite 1804). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 29. März 1954 das Aktienkapital von bisher Fr. 120 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 160 neuen Aktien zu Fr. 500. Von den neu ausgegebenen Aktien wurden 22 Stück durch Verrechnung liberiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 400 Aktien zu Fr. 500, welche voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert.

30. April 1954.

Revisions- und Treuhand-Aktiengesellschaft REWISA, Zweigniederlassung in Chur (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1952, Seite 2611). Die Kollektivprokura des Gottlieb Braun ist erloschen. Dem Vizepräsidenten des Verwaltungsrates, Dr. Alphons Iten, von Unterägeri, in Zug, wurde Kollektivunterschrift erteilt. Dieser zeichnet zu zweien für den Hauptsitz und für die Zweigniederlassungen. Heinrich Bolli ist als Direktor zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Edwin Hättenschwiler wurde zum Vizedirektor ernannt; er zeichnet zu zweien für das Gesamtunternehmen; seine Prokura ist erloschen.

30. April 1954. Berggasthaus.

Christ. Gees, in Davos-Platz. Inhaber dieser Firma ist Christian Gees, von Scharans, in Davos-Platz. Betrieb der «Parsennhütte».

Aargau — Argovie — Argovia

29. April 1954.

Fournier- und Holzwarenwerke Rheinfelden AG (Usines de placage et d'articles en bois S.A. Rheinfelden), in Rheinfelden (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1954, Seite 30). Alphons Schifferle ist zum Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt worden; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an den Betriebsleiter Paul Brechbühl, in Rohrbach (Bern). Sie zeichnen zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

29. April 1954.

Erziehungsanstalt St. Johann, in Klingnau, Verein (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1937, Seite 569). In der Generalversammlung vom 7. Mai 1953 wurde, unter entsprechender Revision der Statuten, der Name des Vereins abgeändert in **Kinderheim St. Johann**.

29. April 1954.

E. Widmer-Marti, Hotel Bahnhof Rapperswil, in Rapperswil (SHAB. Nr. 46 vom 26. Februar 1953, Seite 459). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

29. April 1954.

Ortskrankenkasse Möhlin, in Möhlin, Genossenschaft (SHAB. Nr. 124 vom 2. Juni 1953, Seite 1331). In der Generalversammlung vom 13. März 1954 wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Kasse besteht unverändert weiter und besitzt gemäss Art. 29 KUVG als anerkannte Krankenkasse die Rechtspersönlichkeit. Die Firma wird gelöscht.

29. April 1954.

Walter Bolliger El.-Anlagen, in Schöffland. Inhaber dieser Firma ist Walter Bolliger-Hofmann, von Schlossrued, in Bremgarten (Aargau). Ausführung von elektrischen Installationen sowie Verkauf von elektrischen Apparaten. Ruederstrasse 229.

29. April 1954. Ueberkleider, Damenwäsche.

Pauline Wernli-Amsler, in Densburen. Inhaberin dieser Firma ist Pauline Wernli-Amsler, von Thalheim (Aargau), in Densburen-Asp. Handel mit Ueberkleidern und Damenwäsche. Asp, Staffleggstrasse 210.

29. April 1954.

Schlosshotel Brestenberg A.G., in Seengen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 31. März 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb von Hotels und Restaurants, insbesondere des Hotels Schloss Brestenberg. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt: a) von den Erben des Max Burger-Fröhlich sel., in Burg, Liegenschaften gemäss Sacheinlagevertrag vom 31. März 1954 zum Bilanzwert von Fr. 700 000, abzüglich Passiven (Grundpfandrechte) von Fr. 370 000 mit einem Aktivsaldo von Fr. 330 000; b) von Max Kessler-Burger Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlagevertrag vom 31. März 1954 und Bilanz vom 23. März 1954, wonach die Aktiven (Betriebsvermögen, Anlagevermögen Fr. 667 507.64 und die Passiven (Kreditoren, Wechsel, Banken) Fr. 321 562.33 betragen, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 345 945.31 ergibt. Der Gesamtübernahmepreis beträgt Fr. 675 945.31. Davon werden Fr. 200 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Hans Kessler-Burger, von Gams, in Seengen. Er führt Einzelunterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

29 aprile 1954. Albergo, commestibili.

Gianella Cherubino jun., Albergo delle Alpi, Cornone, in Dalpe (FUSC. del 30 novembre 1950, N° 281, pagina 3076). Tale ditta individuale ha aggiunto al proprio genere di commercio un negozio di commestibili.

Distretto di Mendrisio

23 aprile 1954. Cartoleria.

Alberti Arturo-Amedeo, in Chiasso, cartoleria (FUSC. del 24 febbraio 1949, N° 46, pagina 533). La denominazione della ditta è modificata in **Alberti Arturo-Amedeo, Editions Eral**. Il genere di commercio è stato completato come segue: «cartoline illustrate».

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

28 avril 1954. Terrassements, carrelages, etc.

Mergozzi & Fils, à Echallens, entreprise de terrassements, constructions de bâtiments et tous travaux en ciment, carrelages et revêtements, société en nom collectif (FOSC. du 30 décembre 1950, N° 307, page 3382). La société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1953. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Mergozzi frères», à Echallens, ci-après inscrite.

28 avril 1954. Bâtiments, carrelages, etc.

Mergozzi frères, à Echallens. Francis Mergozzi et René Mergozzi, les deux de Saint-Barthélemy (Vaud), à Echallens, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1953 et a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «Mergozzi & fils», à Echallens, ci-dessus radiée. Entreprise générale de bâtiments, terrassements, maçonnerie, carrelages. Travaux publics.

Bureau de Grandson

29 avril 1954. Scierie, bois.

Henri Banderet, à Champagne, scierie, commerce de bois (FOSC. du 27 août 1953, N° 198, page 2063). La raison est radiée par suite de remise de commerce, sans actif et passif, à la société en nom collectif «Henri Banderet & fils», à Champagne.

29 avril 1954. Scierie, bois.
Henri Banderet & fils, à Champagne. Henri Banderet et son fils Samuel Banderet, les deux de Champagne et Grandson, à Champagne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1954. La société a repris le commerce de la raison «Henri Banderet», à Champagne, sans actif et passif. La société est engagée par la signature individuelle de Henri Banderet. Scierie, commerce de bois.

Bureau de Lausanne

29 avril 1954. Immeubles.
Clio S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 10 février 1953, page 328). La signature de l'administrateur Charles-François Thévenaz, démissionnaire, est radiée. Alberte Glayre-Rousseau, de Bofflens, à Pully, est nommée seule administratrice avec signature individuelle. Bureau transféré Terreaux-Métropole 11, chez Comptoir de régie le Dr P. F. Nafilyan.

29 avril 1954.
La Suisse, Société d'assurance contre les accidents (Die Schweiz, Unfall-Versicherungs-Gesellschaft) (La Svizzera, Società di Assicurazioni contro gli infortuni), à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 12 juin 1953, page 1431). Les procurations conférées à Adolphe Brack et Jean Graf sont éteintes.

29 avril 1954.
La Suisse, Société d'assurances sur la vie (Die Schweiz, Lebensversicherungs-Gesellschaft) (La Svizzera, Società di Assicurazioni sulla vita), à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 12 juin 1953, page 1431). Les procurations conférées à Adolphe Brack et Jean Graf sont éteintes.

29 avril 1954. Immeubles.
Belle-Rive au Lac S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 24 novembre 1949, page 3056). La signature de l'administrateur Maurice Galland, démissionnaire, est radiée. Alexandre Mercier, de Provence, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

29 avril 1954. Immeubles.
Pierreclos S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 19 décembre 1950, page 3256). Les signatures des administrateurs Maurice et Philippe Galland, démissionnaires, sont radiées. Alexandre Mercier, de Provence, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

29 avril 1954. Immeubles.
Fontvieille S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 19 décembre 1950, page 3256). Les signatures des administrateurs Maurice et Philippe Galland, démissionnaires, sont radiées. Alexandre Mercier, de Provence, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

29 avril 1954. Immeubles.
S. I. Habloc S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 4 septembre 1953, page 2115). La signature de l'administrateur Victor Allaz, démissionnaire, est radiée. Sont nommés administrateurs avec signature individuelle: Bernard Amstutz, de Sigriswil, président, et Claude Sandoz, du Locle, La Brévine et Les Ponts-de-Martel, secrétaire, les deux à Lausanne. Bureau transféré Grand-Pont 2, chez Fiduciaire et revision Amstutz & Cie.

29 avril 1954. Meubles.
Foyer S.A., à Lausanne, commerce de meubles (FOSC. du 23 juin 1952, page 1597). Georges Ney, de Payerne, à Lausanne, est nommé administrateur. Il n'exerce pas la signature sociale.

Bureau de Moudon

29 avril 1954. Terrains de golf miniature, etc.
Golfmin S.A., à Lucens. Suivant acte authentique et statuts du 28 avril 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction et l'exploitation, en Suisse, de terrains de golf miniature, ainsi que de tout autre jeu ou installation sportive similaires. Le capital est de 51 000 fr., divisé en 51 actions de 1000 fr. chacune, nominatives; il est libéré à concurrence de 30 600 fr. Il est créé 3 parts de fondateurs, nominatives, sans valeur nominale, donnant droit ensemble à une répartition de 10% des sommes disponibles, après versements ordinaires au fonds de réserve légal, déduction des amortissements décidés par le conseil d'administration et après distribution d'un dividende de 4% aux actionnaires. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, les convocations, par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 à 5 membres. Il est composé de: Max Stauffer, d'Eggwil, à Lucens, président; Roger Adatte, de Charmoille (Jura bernois), à Lausanne, vice-président; Luigi Musy, d'Albetuwe, Grandvillars et Fribourg, à Bulle, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à 2 des administrateurs. Domicile légal: à Lucens. Bureaux de la société: à Bulle, place des Alpes 525.

Bureau d'Orbe

29 avril 1954.
Caisse de crédit mutuel de Valeyres s/Rances, à Valeyres s/Rances (FOSC. du 29 avril 1952, N° 98, page 1109). Le président est Ami Turin (déjà inscrit); vice-président: Ami Widmer (précédemment membre), de et à Valeyres sur Rances, en remplacement de Eugène Lambery, démissionnaire, dont la signature est radiée; secrétaire: Paul Turin (déjà inscrit). La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Vevey

23 avril 1954. Horlogerie, bijouterie, etc.
G. Meunier, à Montreux-Châtelard, horlogerie, bijouterie, orfèvrerie (FOSC. du 5 avril 1938, N° 80). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

23 avril 1954. Horlogerie, bijouterie, etc.
Mme Meunier, à Montreux-Châtelard. Le chef de la maison est Jeanne-Marie-Emma Meunier, veuve de Gustave, de Carouge (Genève), à Montreux-Châtelard. Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie. Grand'Rue 12.

24 avril 1954. Immeubles.
Passage de l'Etoile S.A., à Vevey, société immobilière (FOSC. du 4 septembre 1953, N° 205). Les publications sont faites dans la Feuille d'Avis de Vevey et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les statuts ont été modifiés en ce sens, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication, par décision de l'assemblée générale du 9 avril 1954.

Bureau d'Yverdon

28 avril 1954.
P. Schneider, Francfort succ., coutellerie, à Yverdon (FOSC. du 1^{er} mai 1951, page 1056). Cette raison est radiée par suite de remise du commerce.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

30 avril 1954. Ebénisterie, menuiserie, vitrerie, etc.
René Rey, à Crans, commune de Chermignon. Le titulaire est René Rey, de et à Crans, commune de Chermignon. Ebénisterie, ameublements, menuiserie, vitrerie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

28 avril 1954. Boulangerie, etc.
Mme Vve Emile Moor, à Bevaix. Le chef de la maison est Jeanne Moor née Biehly, veuve d'Emile, de Vordemwald (Argovie), à Bevaix. Commerce de boulangerie-pâtisserie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

28 avril 1954. Horlogerie.
Novochoc S.A., à La Chaux-de-Fonds, fabrication de parechocs pour l'industrie horlogère, ainsi que toute autre application à l'électricité et à la mécanique de précision (FOSC. du 5 février 1953, N° 28). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 22 avril 1954, la société a divisé 81 actions nominatives d'une valeur nominale de 500 fr. chacune en 162 actions nominatives d'une valeur nominale de 250 fr. chacune. La société a ensuite porté son capital social de 80 000 fr. à 120 000 fr. par l'émission de 80 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées par des versements en espèces et par compensation avec une créance de 10 000 fr. contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 120 000 fr. Il est divisé en deux séries d'actions: la série A de 159 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées; la série B de 162 actions nominatives de 250 fr. chacune, entièrement libérées.

28 avril 1954. Textiles.
Dito S.A., à La Chaux-de-Fonds, commerce en gros de textiles, société anonyme dissoute (FOSC. du 18 janvier 1954, N° 13). L'administration fiscale cantonale ayant donné son consentement, la raison sociale est radiée.

28 avril 1954. Bijouterie, etc.
Gianoli, à La Chaux-de-Fonds, bijouterie, joaillerie et boîtes fantaisie (FOSC. du 21 août 1951, N° 194). Les locaux sont transférés rue du Grenier 28.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

28 avril 1954. Horlogerie.
William Vallon, à Fleurier. Le chef de la maison est William Vallon, de Molandin (Vaud), à Fleurier. Atelier de terminages de mouvements d'horlogerie. Ruc du Patinage 2.

Genf — Genève — Ginevra

28 avril 1954. Articles de lingerie, bonneterie, etc.
Brambilla Aldo, à Thônex. Le chef de la maison est Aldo Brambilla, de Lugano (Tessin), à Thônex. Commerce et représentation d'articles de lingerie, bonneterie et de la branche textile. 127, rue de Genève.

28 avril 1954. Café-brasserie.
Mme A. Jordan, à Genève, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne: «Café des Transports» (FOSC. du 20 octobre 1952, page 2569). La maison exploite actuellement un café-brasserie à l'enseigne: «Brasserie Bâloises». 7, quai des Bergues.

28 avril 1954. Opérations mobilières, immobilières, etc.
Pecunia S.A., à Genève, opérations mobilières, immobilières, etc. (FOSC. du 6 janvier 1954, page 32). Edmond Favre, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Walter Schaub, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 5, place de la Fusterie, bureau de Edmond Favre.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Pomter S. A., Payerne

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'art. 733 C.O.

Troisième insertion

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 13 avril 1954 a décidé de réduire le capital-actions de 850 000 fr. à 245 000 fr. par remboursement en espèces de 150 fr. par action du nominal de 500 fr.

Conformément aux dispositions de l'article 733 C.O., les créanciers de la société sont avisés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 124¹)

Payerne, le 15 avril 1954.

Le conseil d'administration.

A. Rezzonico, Grandes Caves S. A., Carouge

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C.O.

Troisième insertion

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 30 avril 1954 a décidé de réduire le capital-actions de 200 000 fr. à 50 000 fr. par remboursement et annulation de 800 actions de 500 fr. chacune.

Conformément aux dispositions de l'article 733 C.O. les créanciers sont avisés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils peuvent produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 138¹)

Carouge, le 1^{er} mai 1954.

L'administrateur.

Institute des Verbandes schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen (100 Millionen Bilanzsumme und mehr) — Bilanzenzusammenstellung per 31. März 1954
 Membres de l'Union suisse de banques régionales, caisses d'épargne et de prêts dont le total du bilan dépasse 100 millions de francs — Tableau au 31 mars 1954

AKTIVEN — ACTIF (en milliers de francs)

Instituts- und Fachbank- gruppen	BANQUEDEBITITOREN A TOIRS EN BANCOS		KONTO-KORREKT-DEBITITOREN COMPTES COURANTS DÉBITITORS		AVANCES ET PRÊTS A TERME FIXE		Kontokorrent- schüsse und dividende rückstellungen	Wertpapiere und andere Beteiligungen	Syndikats- Beteiligungen	Bausparkassen Immobilien zu Leasing de la banque	Andere Legenschaften	Sonstige Aktiva	Nicht abge- zahltes Kapital	Bilanzsumme Total du bilan
	auf Sicht à vue	andere à terme	ohne Deckung en blanc	mit Deckung par chèques et autres titres	ohne Deckung en blanc	mit Deckung par chèques et autres titres								
MITGLIEDER - MEMBRES	1459	180	577	2147	450	2147	—	94 914	7 667	1 100	—	497	—	135 073
Handwerkerbank Basel	5 226	339	2 191	8 462	—	8 462	3 696	229 431	23 371	1 500	150	3 620	—	328 067
Aargauische Hypothekenbank, Brugg	1 928	73	588	9 903	9	1 174	1 100	90 028	6 577	250	—	1 853	—	124 766
Hypothekarbank Lenzburg	3 630	48	305	7 625	43	4 393	3 466	193 678	17 193	500	—	3 420	—	238 684
Baselandschaftl. Hypothekenbank, Liestal und Basel	2 366	12	1 268	9 820	163	3 100	1 459	112 291	13 968	—	—	3 238	—	159 729
Ersparnkasse Olten	3 788	121	4 835	6 564	336	4 825	605	30 178	10 890	1 985	—	1 367	—	119 487
Solothurner Handelsbank, Solothurn	1 816	30	2 829	16 506	300	25 470	—	46 086	13 754	100	—	207	—	115 749
St. Gallische Creditanstalt, St. Gallen	9 575	3	3 500	238	1	143	37	90 128	38 409	3 800	680	1 286	—	149 378
Sparkasse der Stadt Zürich														

PASSIVEN — PASSIF (en milliers de francs)

Instituts- und Fachbank- gruppen	BANQUEKREDITITOREN DÉBITITORS EN BANQUE		Sparanlagen Droits en caisse d'épargne	Kasse- obligationen Kassenscheine	Obligationen- Zinsen	Frieder- briefen Sparpapiere des Banques des Légers de la Suisse	Checks und Kontokorrent- dispositifs	Tilgung und Zinsen (im Umlauf)	Tilgung und Zinsen des exceptionnels (en circulation)	Kapital	Reserven	Sonstige Aktiva	Nicht abge- zahltes Kapital	Bilanzsumme Total du bilan
	auf Sicht à vue	andere à terme												
MITGLIEDER - MEMBRES	277	2 000	8 243	36 291	—	21 300	—	—	900	10 000	5 321	—	—	135 073
Handwerkerbank Basel	947	492	116 773	82 845	6 000	60 100	5	—	4 738	15 000	5 760	—	—	328 067
Aargauische Hypothekenbank, Brugg	257	80	39 423	33 802	—	30 000	—	—	2 302	6 000	3 463	—	—	124 766
Hypothekarbank Lenzburg	210	144	22 510	46 666	5 000	39 300	—	—	5 119	12 000	4 437	—	—	238 684
Baselandschaftl. Hypothekenbank, Liestal und Basel	1 166	—	56 996	40 269	—	11 000	—	—	4 462	9 000	3 055	—	—	159 729
Ersparnkasse Olten	3 822	—	37 069	14 380	2 000	13 900	23	150	1 654	6 000	2 180	—	—	119 487
Solothurner Handelsbank, Solothurn	1 257	510	30 365	38 336	—	7 000	—	253	1 584	10 000	7 005	—	—	115 749
St. Gallische Creditanstalt, St. Gallen	18	—	134 458	—	—	—	—	—	1 450	—	11 727	—	—	149 378
Sparkasse der Stadt Zürich														

MOISSER BILANZ
NON COMPLETIS
DANS LE BILAN

Total des exceptions

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerisch-französische Wirtschaftsverhandlungen

Zwischen der Schweiz und Frankreich fanden vom 17. März bis zum 24. April 1954 in Bern Wirtschaftsverhandlungen statt. Die schweizerische Delegation stand unter dem Vorsitz von Herrn Minister Dr. J. Hotz, Direktor der Handelsabteilung, und die französische Delegation unter dem Vorsitz von Herrn Minister de Carboneil, Direktor im Außenministerium. Die Verhandlungen führten zum Abschluß einer Vereinbarung, die am 3. Mai 1954 unterzeichnet wurde, welche die Vereinbarung vom 11. April 1953, die am 6. November 1953 unverändert bis zum 31. März 1954 verlängert worden war, ersetzt. Das neue Abkommen regelt für die Zeit vom 1. April bis 30. September 1954 den Handelsverkehr zwischen der Schweiz und Frankreich, soweit es Produkte betrifft, die beidseitig von der Liberalisierung nicht erfaßt werden. Die Liste der bei der Einfuhr in Frankreich kontingentierten schweizerischen Produkte erfuhr gewisse Anpassungen in Berücksichtigung der französischen Wirtschaftslage, insbesondere der Landwirtschaft, sowie der Liberalisierungsmassnahmen, die kürzlich von Frankreich verfügt wurden. Die Kontingente für die Ausfuhr nach Nordafrika, den französischen Ueberseegebieten und den assoziierten Staaten wurden ebenfalls bis zum 30. September 1954 festgelegt.

Das für die Einfuhr von französischen Waren in die Schweiz zur Anwendung gelangende Regime erfährt keine Änderungen.

Die Gültigkeitsdauer des Abkommens vom 8. Dezember 1951, das die allgemeine Grundlage für die Regelung der Ein- und Ausfuhr im Verkehr mit Frankreich bildet, wird bis zum 30. September 1954 verlängert.

Die schweizerischen Kontingentsverwaltungsstellen werden Weisungen in bezug auf die Anwendung des neuen Abkommens erhalten, sobald dieses vom Bundesrat genehmigt sein wird. 102. 4. 5. 54.

Négociations économiques franco-suisse

Les négociations économiques entre la Suisse et la France ont eu lieu à Berne du 17 mars au 24 avril 1954. La délégation suisse était présidée par M. le Ministre Jean Hotz, directeur de la division du commerce, et la délégation française par M. le Ministre de Carboneil, directeur au Ministère des Affaires étrangères. Un arrangement qui remplace celui du 11 avril 1953, prolongé le 6 novembre 1953 jusqu'au 31 mars 1954, a été signé le 3 mai 1954. Le nouvel accord règle les échanges commerciaux entre la Suisse et la France pour la période du 1^{er} avril au 30 septembre 1954, pour autant qu'il s'agit de produits qui n'ont pas été libérés de part et d'autre. La liste des marchandises suisses contingentes à l'importation en France a subi certaines adaptations, compte tenu de la situation de l'économie française, notamment de l'agriculture, ainsi que des mesures de libération décrétées récemment par la France. Les contingents pour l'exportation vers l'Afrique du Nord, les territoires français d'outre-mer et les Etats associés ont été également fixés pour la période du 1^{er} avril au 30 septembre 1954.

Le régime applicable à l'importation des marchandises françaises en Suisse ne subit pas de changement.

La durée de validité de l'accord du 8 décembre 1951, qui forme la base générale pour la réglementation des échanges commerciaux franco-suisse, a été prorogée au 30 septembre 1954.

Les offices suisses de contingentement recevront les instructions utiles au sujet de l'application du nouvel arrangement après que ce dernier aura été approuvé par le Conseil fédéral. 102. 4. 5. 54.

Finanzzahlungsverkehr mit Westdeutschland

Die Schweizerische Verrechnungsstelle hat eine Allgemeine Wegleitung (Nr. 1530) über den Finanzzahlungsverkehr mit der Bundesrepublik Deutschland und Westberlin herausgegeben. Sie kann bei der Materialverwaltung der Verrechnungsstelle, Börsenstrasse 26, Zürich 22, unentgeltlich bezogen werden. Der Zeitpunkt des Erscheinens der in dieser Wegleitung erwähnten speziellen Wegleitung Nr. 1531 über die dem Abkommen über Deutsche Auslandsschulden (Londoner Abkommen) vom 27. Februar 1953 unterstehenden Forderungen wird im Handelsamtsblatt bekanntgegeben werden. 102. 4. 5. 54.

Service des paiements financiers avec la République fédérale d'Allemagne

L'Office suisse de compensation a édité des directives générales concernant le service des paiements financiers avec la République fédérale d'Allemagne (N° 1530 a). Elles peuvent être obtenues gratuitement auprès du service du matériel de l'Office suisse de compensation, Börsenstrasse 26, Zurich 22. La date de parution des directives spéciales (N° 1531 a), mentionnées dans ce document et relatives aux créances régies par l'accord de Londres sur les dettes extérieures allemandes du 27 février 1953, sera publiée à la «Feuille officielle suisse du commerce». 102. 4. 5. 54.

Poststückverkehr mit Paraguay

(PTT) Die Postverwaltung von Paraguay teilt mit, daß sie ab 1. Mai 1954 gewöhnliche und Luftpostpakete wieder ohne Inhaltsbeschränkung, jedoch vorläufig nur bis zum Höchstgewicht von 10 kg entgegennimmt. Außerdem werden monatlich nur 3 Pakete vom gleichen Absender für den gleichen Empfänger zugelassen. Gewöhnliche und Luftpostpakete können somit unter den genannten Bedingungen von sofort an wieder nach Paraguay versandt werden.

Service des colis postaux avec le Paraguay

(PTT) L'administration des postes du Paraguay fait savoir que, dès le 1^{er} mai 1954, elle accepte de nouveau des colis postaux de l'étranger, ordinaires ou par avion, sans limitation concernant la nature du contenu, mais pour l'instant seulement jusqu'au poids maximum de 10 kg par colis. En outre, un expéditeur ne peut pas envoyer plus de trois colis par mois à la même personne. Il est donc possible, dès maintenant, d'expédier de nouveau à ces conditions des colis postaux ordinaires et par avion à destination du Paraguay.

Servizio dei pacchi postali col Paraguay

(PTT) Secondo comunicazione dell'amministrazione delle poste del Paraguay, questa, dal 1° maggio 1954 accetta di nuovo pacchi postali ordi-

nari ed aerei dall'estero, senza limitazioni riguardo al contenuto, però, per intanto, soltanto fino al peso di 10 kg. Inoltre, lo stesso mittente non può spedire più di tre pacchi al mese allo stesso destinatario. Alle dette condizioni, è perciò possibile spedire già ora pacchi ordinari ed aerei a destinazione del Paraguay. 102. 4. 5. 54.

Telephonverkehr mit Oesterreich

(PTT) Vom 1. Mai 1954 an werden im Telephonverkehr mit Oesterreich die Gespräche mit Herbeiruf wieder eingeführt. Sie sind nur in der Richtung Schweiz-Oesterreich zugelassen. Ein Gespräch mit Herbeiruf unterliegt der Taxe für ein gewöhnliches Gespräch von gleicher Dauer. Dazu tritt ein Zuschlag von einem Drittel der Taxe für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch. Wohnt der Verlangte ausserhalb des Herbeirufbereichs der öffentlichen Sprechstelle, so wird ein weiterer Zuschlag (Expressgebühr) von Fr. 1.45 erhoben.

Correspondance téléphonique avec l'Autriche

(PTT) A partir du 1^{er} mai 1954, les conversations avec avis d'appel sont réintroduites dans la correspondance téléphonique avec l'Autriche. Elles ne sont admises que dans la direction Suisse-Autriche. Une conversation avec avis d'appel acquitte la taxe d'une conversation ordinaire de même durée, augmentée d'une surtaxe égale à un tiers de la taxe d'une conversation ordinaire de trois minutes. Lorsque le destinataire habite en dehors du périmètre de distribution gratuite des avis d'appel de la station téléphonique publique, il est perçu une surtaxe supplémentaire (taxe d'express) de 1 fr. 45. 102. 4. 5. 54.

Telephonverkehr mit dem Saargebiet

(PTT) Von jetzt an sind im Telephonverkehr mit dem Saargebiet «Vom Angerufenen zu bezahlende Gespräche» und Bildübertragungen zugelassen.

Correspondance téléphonique avec le Territoire de la Sarre

(PTT) Les conversations payables à l'arrivée et les transmissions d'images sont admises dès maintenant dans la correspondance téléphonique avec le Territoire de la Sarre. 102. 4. 5. 54.

Telephonverkehr mit Spanien und Gibraltar

(PTT) Von jetzt an sind im Telephonverkehr mit Spanien und Gibraltar Bildübertragungen zugelassen.

Correspondance téléphonique avec l'Espagne et Gibraltar

(PTT) Dès à présent, les transmissions d'images sont admises dans la correspondance téléphonique avec l'Espagne et Gibraltar. 102. 4. 5. 54.

France

Rétablissement des droits de douane d'importation applicables à divers produits

Le «Journal Officiel de la République française» du 25 a publié le décret (N° 54-454) du 24 avril 1954 ayant pour effet de rétablir les droits de douane suivants applicables, à l'entrée en France, notamment aux produits ci-après désignés et dont le prélèvement était suspendu:

Números du tarif douanier français	Désignation des produits	Taux des droits en tarif minimum (applicables aux importations suisses) en % ad valorem
320	Produits basiques dérivés du goudron de houille	15
ex 472 A	Dérivés halogénés des carbures acycliques non saturés: - Dérivés monohalogénés: - - Chlorures: - - - Monochloréthylène (chlorure de vinyle monomère)	25
529 C	Monoamines aromatiques mononucléaires et leurs dérivés de substitution et leurs sels	25
ex 549	Composés hétérocycliques à atomes d'azote, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, leurs sels et leurs esters: - Pyridine et ses sels	15
616 G	Huiles essentielles non déterpénées, concrètes ou liquides: - Essences de miaoü, de lemon-grass et de girofle	5
616 H	- Essences d'orange douce (Portugal) et d'orange amère (bigarade)	8
ex 717	Plaques, feuilles et bandes en chlorhydrate de caoutchouc non découpées ou découpées de forme carrée ou rectangulaire: - Non combinées avec d'autres matières	18
911 A et B	Fils de fibres synthétiques pures ou assimilées, continues ou discontinues, non préparés pour la vente au détail	22
912	Fils de fibres synthétiques mélangés, continues ou discontinues, non préparés pour la vente au détail	droits des fils, selon l'espèce, le textile le plus imposé à l'état de fils, existant dans le mélange dans une proportion supérieure à 15%
919	Fils de laine ou de poils fins, cardés ou peignés, purs ou mélangés, préparés pour la vente au détail	10

L'arrêté du 24 avril 1954 rétablit d'autre part les droits de douane d'importation afférents à divers produits sidérurgiques et dont la perception avait été suspendue par application de l'arrêté du 27 avril 1953¹⁾.

Continuent à bénéficier du régime antérieur plus favorable les marchandises ci-dessus pour lesquelles il est justifié dans les conditions et dans les réserves fixées par le «code des douanes» (article 25) qu'elles ont été expédiées directement à destination du territoire d'importation avant le 25 avril 1954 et qui sont déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

1) Voir FOSC. N° 125 du 3 juin 1953 (France. — Modification du tarif douanier [produits sidérurgiques]). 102. 4. 5. 54.

Ekuador — Neuer Zolltarif und Einfuhrbestimmungen

I. Inkrafttreten der Gesetze Nrn. 22 und 23 vom 11. Juli 1953.

Am 1. Januar 1954 traten in Ekuador ein neuer Zolltarif und eine neue Zollordnung in Kraft, die im wesentlichen folgende Aenderungen brachten:

- Uebergang vom Wertzoll zum Gewichtszoll, mit Ausnahme der Zölle für Edelmetalle und dergleichen;
- Vereinfachung der Klassifizierung der Waren durch Verminderung der Anzahl Positionen von 3000 auf 2000, inklusive der Unterpositionen;
- Wegfall der bisherigen «Nebenzölle» und der meisten Zusatzsteuern von 33 bzw. 44% des in den Einfuhrbewilligungen angegebenen Wertes.

II. Gesetz Nr. 27 vom 30. Dezember 1953 und Ausführbestimmungen dazu vom 31. Dezember 1953 (Dekrete Nrn. 2408 und 129)

Durch diese Erlasse wurden die Einfuhrbestimmungen der neuen Zollordnung angepasst. Sie sehen im wesentlichen folgende Aenderungen vor:

- Die früheren Warenlisten A, B, C werden aufgehoben und durch die Listen I und II ersetzt.
- Für sämtliche Ein- und Ausfuhr sind Bewilligungen («permisos previos») des «Departamento de Cambio del Banco Central del Ecuador» notwendig.
- Die Erteilung von Einfuhrbewilligungen kann von der Hinterlage eines Teils des Warenwertes und/oder der Zollgebühren abhängig gemacht werden.
- Die Liste I enthält jene Waren, die als unentbehrlich oder nützlich angesehen werden. Sie umfasst u. a.:

feine Baumwollgarne und -zwirne,
Fasern und Garne aus Kunstseide,
andere synthetische Fasern und Garne,
die meisten Maschinen und Motoren für die Landwirtschaft und die Industrie,
viele Instrumente und Apparate,
Uhren, sofern sie nicht aus Edelmetallen bestehen,
pharmaceutische und chemische Erzeugnisse, Anilinfarben usw.

- Die Liste II enthält die von Ekuador als Luxuswaren bezeichneten Güter. Sie umfasst u. a.:

Uhren aus Edelmetallen,
Baumwollgewebe,
Spitzen,
gewisse Stickerien,
Gewebe aus Kunstseide,
Schokolade usw.

- Die nicht in die Listen I und II aufgenommenen Waren, wie z. B. Stickerien aus Seide, Kunstseide und anderen synthetischen Fasern, Baumwollgarne und -zwirne unter Nr. 30, Schuhe usw., können in Ekuador nicht eingeführt werden.
- Bei Stellung des Gesuches um Erteilung von Einfuhrbewilligungen für Waren der Liste II muss der Nachweis erbracht werden, dass der volle, zur Bezahlung des CIF-Wertes der einzuführenden Ware notwendige Betrag in Devisen beim «Banco Central» hinterlegt wurde.
- Während des Jahres 1954 muss bei der Stellung eines Gesuches um Erteilung einer Einfuhrbewilligung der Nachweis erbracht werden, dass 50% des Einfuhrzoll für Waren, die früher der Liste «B» und nun der Liste I angehören, und 75% des Einfuhrzoll für Waren der Liste II beim «Banco Central» hinterlegt worden sind.

Auf schriftliche Anfrage hin erteilt die Handelsabteilung nähere Auskünfte über die eingetretene Neuerungen bzw. Zölle. 102. 4. 5. 54.

Equateur — Nouveau tarif douanier et prescriptions d'importation

I. Entrée en vigueur des lois N° 22 et 23 du 11 juillet 1953

Le 1^{er} janvier 1954 sont entrés en vigueur en Equateur un nouveau tarif douanier et une nouvelle législation douanière, qui ont apporté notamment les changements suivants:

- Substitution des droits spécifiques aux droits ad valorem, exception faite des droits de douane pour les métaux précieux et autres articles similaires;
- simplification du classement des marchandises par diminution du nombre des positions de 3000 à 2000, y compris les sous-positions;
- suppression des surtaxes douanières et de la plupart des taxes additionnelles de 33% et 44% de la valeur indiquée dans les permis d'importation.

II. Loi N° 27, du 30 décembre 1953, et prescriptions d'exportation y relatives, du 31 décembre 1953 (décrets N°s 2408 et 129)

En vertu de ces dispositions, les prescriptions d'importation ont été adaptées à la nouvelle législation douanière. Elles prévoient notamment les modifications suivantes:

- Les anciennes listes de marchandises A, B, C, sont supprimées et remplacées par les listes I et II.
- Pour toutes les importations et exportations sont exigibles des permis («permisos previos») du «Departamento de Cambio del Banco Central del Ecuador».
- L'octroi d'un permis d'importation peut être subordonné au dépôt d'une partie de la valeur de la marchandise et/ou des droits de douane.
- La liste I contient les marchandises qui sont considérées comme indispensables ou utiles. Elle englobe en particulier:
 - fils de coton fins et retordus,
 - fibres et fils de soie artificielle,
 - autres fibres et fils synthétiques,
 - la plupart des machines et moteurs pour l'agriculture et l'industrie,
 - de nombreux instruments et appareils,
 - montres en métaux communs,
 - produits pharmaceutiques et chimiques,
 - couleurs d'aniline, etc.

— La liste II contient les produits considérés comme marchandises de luxe par l'Equateur. Elle comprend notamment:

montres en métaux précieux,
tissus de coton,
dentelles,
certaines broderies,
tissus en soie artificielle,
chocolat, etc.

— Les produits ne figurant pas aux listes I et II, comme par exemple les broderies en soie, en soie artificielle et autres fibres synthétiques, les fils de coton simples et retordus, repris au N° 30, les chaussures, etc., ne peuvent être importés en Equateur.

— Lors de la présentation de la demande de permis pour l'importation de marchandises figurant à la liste II, l'intéressé devra faire la preuve que la somme nécessaire au paiement de la valeur CIF de la marchandise à importer a été déposée au «Banco Central».

— Durant l'année 1954, la maison qui présente une demande d'importation devra fournir la preuve que

50% du droit d'importation pour celles des marchandises de la liste I qui figuraient précédemment sur la liste «B» et 75% du droit d'importation pour les produits de la liste II

ont été déposés au «Banco Central».

La Division du commerce donne, sur demande écrite, de plus amples renseignements sur les nouvelles prescriptions. 102. 4. 5. 54.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Herr George Loranger hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Kanada bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Der Bundesrat hat Kenntnis genommen, dass der Amtsbereich des Generalkonsulates von Costa Rica in Genf sich auch über den Kanton Bern erstreckt, der bis jetzt dem Generalkonsulat dieses Landes in Zürich angegliedert war.

Der Bundesrat hat als provisorischer Verweser des Konsulats der Bundesrepublik Deutschland in Basel Herrn Werner von Borries, Konsul, anerkannt.

Der Bundesrat hat Herrn D. C. M. Bauduin, Berufs-Generalkonsul der Niederlande, in Zürich, mit Amtsbefugnis für die Kantone Zürich, Uri, Schwyz, Unterwalden (Ob und Nid dem Wald), Glarus, Zug, Schaffhausen, Appenzell I.-Rh. und Appenzell A.-Rh., St. Gallen und Thurgau das Exequatur erteilt.

102. 4. 5. 54.

M. Georges Loranger a remis au Conseil fédéral les lettres d'accréditation en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire du Canada près la Confédération suisse.

Le Conseil fédéral a pris acte du fait que la juridiction du consulat général de Costa-Rica à Genève s'étendra également sur le canton de Berne. Ce canton relevait antérieurement du consulat général de ce pays à Zurich.

Le Conseil fédéral a reconnu M. Werner von Borries, consul, en qualité de gérant provisoire du consulat général de la République fédérale d'Allemagne à Bâle.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. D. C. M. Bauduin, nommé consul général de carrière des Pays-Bas à Zurich, avec juridiction sur les cantons de Zurich, Uri, Schwyz, Unterwald (le-Haut et le-Bas), Glaris, Zoug, Schaffhouse, Appenzell Rh.-Ext. et Appenzell Rh.-Int., St-Gall et Thurgovie.

102. 4. 5. 54.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 173 vom 1. Mai 1954 der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich

Kauf	Kurse gültig am 1. Mai 1954	Verkauf
8.69	Belgien/Luxemburg	8.72½
62.90	Dänemark	63.15
104.—	Deutschland-West	104.40
1.24	Frankreich	1.25
12.23	Grossbritannien	12.28
114.80	Holland	115.25
61.10	Norwegen	61.35
83.95	Schweden	84.30

Die jeweiligen Tageskurse sind bei den ermächtigten Banken zu erfragen.

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.036	Bulgarien	63.036
1.8868	Finnland	1.9012
0.0145	Griechenland	0.0145
0.69 ¾	Italien	0.70 ¾
1.4576	Jugoslawien	1.4576
16.7667	Oesterreich	16.8708
107.22	Polen	107.22
15.13	Portugal	15.29
71.48	Rumänien	71.48
	Spanien (Auskunft durch die Verrechnungsstelle)	
59.347	Tschechoslowakei	59.702
1.546	Türkei	1.562
36.969	Ungarn	37.523

102. 4. 5. 54.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurs vom 4. Mai 1954 an — Cours de réduction dès le 4 mai 1954

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.74; Dänemark: Fr. 63.25; Deutschland: Fr. 104.65; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26; Niederlande: Fr. 115.50; Schweden: Fr. 84.50. 102. 4. 5. 54.



Internationale Frankfurter Messe
5. bis 9. September 1954

Die wichtigste Mustermesse Zentralsuropas für Konsumgüter und Fertigwaren

Voraussetzung für eine erfolgreiche Exportförderung ist die regelmäßige Beschickung internationaler Messen.

BEWIESENSCHLUSSE FÜR AUSSTELLER:
15. Mai 1954
Alle Auskünfte durch die Generalvertretung:

NATURAL AG
BASEL 2
Telephone (061) 34 70 70

Welche Gemeinde hat Interesse für die Ansiedlung von

Industrie?

Textilunternehmen (gegr. 1930) mit 60 bis 80 weiblichen Arbeitskräften sucht

Fabrik

von 500 bis 800 m² zu mieten (evtl. zu kaufen). Es kommt nur Gegend mit genügend weibl. Arbeitskräften in Frage. Günstige Verkehrs- und Steuerverhältnisse. - Offerten unter Chiffre 21460 an Publicitas Otten.

Spediteur

In leitender Stellung, Tarifeur und Akquisiteur, Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch u. Englisch, sucht sich zu verändern. Zürich bevorzugt. Sofortiger Eintritt möglich. Offerten unter Chiffre Q 980 Z an Publicitas Zürich 1.

Das **INKASSO** Ihrer Forderungen in der ganzen Schweiz erledigt Ihnen unsere Spezialorganisation durch eine fachkundige, sichere Bedienung

Der **DISKONT** Ihrer Forderungen, Warenkaufverträge und Wechsel durch unser Institut verschafft Ihnen erhöhtes Betriebskapital

Inkasso- u. Diskontbank
W. Haery & Co. AG., Reinach (AG)

Zu vermieten

grosse und helle LOKALE

am Bahnhofplatz in Biel, geeignet für ruhigen Geschäftsbetrieb oder Verwaltung. Verfügbar Ende 1954/Anfang 1955. - Anfragen sind zu richten an: Notariatsbüro Ruler & Flückiger, Zentralplatz 49, Biel.

Ein grösseres Quantum erstklassige fabrikneue

Werkstatt-hocker

günstig abzugeben. Offerten unter Chiffre Hab 251 an Publicitas Bern.



das nie rollende kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität

FIDUCIAIRE MAURICE STUDER
Expert-comptable diplômé A.S.E.

VEVEY
Rue du Château 1 - Tél. 52351

TOUTES COMPTABILITÉS
REVISIONS - EXPERTISES
GÉRANCE DE FORTUNES
AFFAIRES FISCALES

Commerce de bois

à remettre pour cause de santé. Articles de papeterie et divers, exploités par le même titulaire pendant 25 ans. Nombreuse et fidèle clientèle. Personnel qualifié. Affaire de toute sécurité et laissant honnête marge de bénéfices. Loyer modéré, frais généraux réduits. Pour tous renseignements, écrire sous chiffre PW 9415 L à Publicitas, Lausanne.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aachmann & Scheller AB.
Buchdruckerei zur Froshau
Zürich 26 Tel. (051) 82 71 84

Automobilgesellschaft Rottal AG., Ruswil

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 1. Mai 1954 wird der Dividendencoupon Nr. 3 für das Jahr 1953 wie folgt eingelöst:

Fr. 14.— netto
(Fr. 20.—, 4% pro Aktie, abzüglich 30%, Fr. 6.— Verrechnungssteuer).

Die Einlösung erfolgt spesenfrei ab heute bei

Betriebsbüro Ruswil
Reisebüro Rottal Luzern, Alpenstrasse 6
Luzerner Kantonalbank, Luzern
Volksbank, Ruswil
Luzerner Landbank AG., Grosswangen
Volksbank Willisau, Filiale Grosswangen
Volksbank Wohlen-Malters, Wohlen

Ruswil, den 3. Mai 1954. Der Verwaltungsrat.

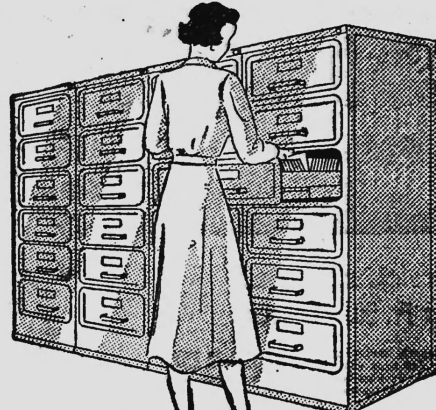
LA NEUCHATELOISE

Compagnie d'assurances sur la vie

L'assemblée générale du 30 avril 1954 a fixé le dividende à 10 fr. brut par action. Le coupon N° 5 est payable aux domiciles suivants:

Neuchâtel: siège social, rue du Bassin 16
Société de Banque Suisse
Banque Du Pasquier, Montmolin & Cie

Neuchâtel, le 30 avril 1954. Le conseil d'administration.



Über 10000 Kunden ...

Jeder mit eigenen Wünschen und verschiedenartigen Bestellungen, bedient dieses Versandgeschäft. Eine exakt geführte Kartell ist der Lebensnerv eines solchen Unternehmens. Wo soll nun eine solch wichtige Registratur, die man täglich dutzendmal nachschlägt, zweckmässig versorgt werden? Dafür eignen sich am besten solide, unverwüsthche ERGA-Karteischränke, denn sie sind aus Stahl. Und wie sie beschaffen, bis ins letzte durchdacht wurden! Die Schubladen beispielsweise laufen spielend leicht auf Kugellagern. Wenn Sie Büromaterial, Akten, Pläne oder was es auch sei, raumsparend versorgen wollen, denken Sie an ERGA-Stahlmöbel.

ERGA

Stahlmöbel

GAUGER & CO. A.G. ZÜRICH
MUBA, Halle XI, Stand 4220 — Riegg-Nageli & Co. AG.
Halle XI, Stand 4310 — R. Furrer Söhne AG.
Halle XI, Stand 4200 — Papyrus AG.



Fabrikantengruppe benötigt gelegentlich zuverlässige

kaufm. Informationen

In Aarau, Basel, Bern, Chur, Schaffhausen, St. Gallen, La Chaux-de-Fonds, Lausanne, Genf, Unbedingte Diskretion. Ortsansässige berufsmässige Informationsstellen richten Offerten mit Textproben unter Chiffre H 5698 Z an Publicitas Bern.



besitzt Indusprivileg über Patent-Erfindung und Verwertung in der Schweiz. PERHAC, Schaffhausen 4, Str. 11, 1204. Agieren in allen öffentlichen Stellen. Verlangen Sie Prospekt.

Hotel **Montreux EDEN**
100 R. - Des Bains - E. P. Harard

Darlehen

bis **5000 Fr.**

Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Prokredit Fribourg

Verlangen Sie beim SHAB. Probenummern der Volkswirtschaft*

Paillard S.A., Ste-Croix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 15 mai 1954, à 15 heures, au Grand-Hôtel des Basses près Ste-Croix, établissement de la feuille de présence dès 14 heures 30.

Ordre du jour

- 1° Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes pour l'exercice 1953.
- 2° Rapport de Messieurs les contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces deux rapports et décharge à l'administration de sa gestion.
- 4° Décision sur la répartition des bénéfices.
- 5° Elections statutaires.
- 6° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au 14 mai 1954, sur production des titres ou de certificats de dépôt, aux bureaux de la société à Ste-Croix et Yverdon, chez MM. Du Pasquier, Montmolin & Cie, à Neuchâtel, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, au Crédit Suisse, à Lausanne.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, ainsi que la proposition de répartition des bénéfices, peuvent être consultés dès le 5 mai 1954 aux bureaux de la société à Ste-Croix.

Ste-Croix, le 15 avril 1954. Le conseil d'administration.



SEXVIGOR

Contre

- la faiblesse générale
- le vieillissement prématuré
- l'épuisement nerveux
- la lassitude
- la fatigue

PHARMACIE DE L'ETOILE, 1, Rue Neuve Lausanne la boîte 6.75

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 30. April 1954 hat für das Geschäftsjahr 1953 eine Dividende von brutto Fr. 45.— festgesetzt. Demgemäss wird der Coupon Nr. 18 pro Aktie zu Fr. 500 nom. nach Abzug der eidgenössischen Couponsteuer und Verrechnungssteuer mit

Fr. 31.50

von heute ab eingelöst bei sämtlichen Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins und der Schweizerischen Bankgesellschaft sowie bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, und den Herren Wegelin & Co., St. Gallen.

Arbon, den 1. Mai 1954. Der Verwaltungsrat.

Das sprechende Papier



Wir stellen Ihnen vor: dictorel die Sekretärin für nur Fr. 50.- monatlich

1. Das beim DICTOREL verwendete «sprechende Papier» dient zu mehrtausendmaliger Verwendung und kann wie ein Geschäftspapier klassiert oder per Post versandt werden. Es wird bei Neuauflagen automatisch gelöscht, daher praktisch keine Betriebskosten.
2. DICTOREL verdankt seiner Konstruktionsart absolute Betriebsleierheit und ist im Vergleich zu seinen Leistungen äusserst preiswert. Preis ohne Zubehör nur Fr. 990.—, 1 Jahr Garantie. Servicestellen in der ganzen Welt.
3. DICTOREL erspart Ihnen tatsächlich eine zweite Sekretärin. Prüfen Sie selbst, ein Versuch ist für Sie völlig kostenlos.
4. Fabrikneue DICTOREL zu Fr. 58.- monatlich in Miete mit Kaufrecht erhältlich. Zubehör in der Mietgebühr inbegriffen. Vollständige Anrechnung bei späterem Kauf.
5. Profitieren Sie von unserem Angebot! Schon nach wenigen Tagen werden Sie von den Leistungen des DICTOREL Nutzen ziehen; denn DICTOREL hilft Ihrem Betrieb die Unkosten vermindern.
6. Unser Ziel: In jeden Betrieb DICTOREL — der unentbehrliche Helfer für Ihr Büro!

Verkaufs- und Servicestellen

Delémont: Enard frères, Ave. de la Gare, Delémont
Genf: Kinn-Radio, Rue de Rive 5, Genève
Lausanne: Masset André, rue St. Laurent 26, Lausanne
Zürich: Falge René, Löwenstraße 1, Zürich I
Müller Reynold, Löwenstraße 55, Zürich I
Büro-Meler, Stelmühleplatz 5, Zürich

ANDRE GYSLING AG. ZÜRICH
Seefeld/W

Erbittete Zustellung ihres ausführl. Prospektes
 Senden Sie mir ein Dictorel 5 Tage kostenlos auf Probe

SH/15

Firma:



DICTOREL - Das sprechende Papier - Die Diktiermaschine der Zukunft!

LICHTPAUSEN photokopieren

mit



Automaten Apparaten Papieren

ERNST KOHLER AG.

Liebfeld-Bern

MUBA - Halle 11, Part. - Stand 4141

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

In Erbschaftssachen des am 24. April 1954 verstorbenen

Zwimpfer-Eigensatz Johann

alt Bäckermeister, von Oberkirch (Luzern), wohnhaft gewesen in Triengen (Luzern).

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers einschliesslich allfällige Bürgschaftsgläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit 8. Juni nächsthin auf der Gemeinderatskanzlei Triengen anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, die die Anmeldung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 580 und ff., 590 und 591, ZGB., § 75 und ff. des kantonalen Einführungsgesetzes.)

Gemeinderatskanzlei Triengen.

BAWAG, Aktiengesellschaft, Basel

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Sonntag, den 15. Mai 1954, morgens 10 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Blumenrain 17, Basel.

Traktanden:

Herabsetzung des Aktienkapitals und Statutenänderung.

Die Akten liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Herren Aktionäre auf.

Die Verwaltung...

HALLWAG AG., BERN

Dividendenzahlung 1953

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1954 wird der Dividendencoupon Nr. 41 mit netto Fr. 28.— (nach Abzug der Coupon- und Verrechnungssteuer) durch die Kantonalbank von Bern, die Schweizerische Bankgesellschaft sowie durch unsere Geschäftskasse eingelöst.

Bern, den 1. Mai 1954. Der Verwaltungsrat.

Société anonyme des Arts graphiques A. LEYVRAZ

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 14 mai 1954, à 18 heures, à l'Hôtel Métropole, Montreux.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Election du conseil d'administration.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 13 mai par l'Agence Immobilière Ch. Müller-Villard, Montreux. Les comptes et rapports sont à la disposition des actionnaires à la même adresse.

Le conseil d'administration.

Société immobilière de la rue du Théâtre, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 14 mai 1954, à 15 heures 30, en l'étude du notaire Marc Chessex, à Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion, peuvent être consultés par Messieurs les actionnaires en l'étude du notaire Marc Chessex, Bon-Port 43, Montreux.

L'admission à l'assemblée générale aura lieu sur présentation des actions ou de toute autre pièce justificative de la qualité d'actionnaire.

Le conseil d'administration.

Société anonyme «Engineering Supplies Trading Co Ltd.»

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

Assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le 20 mai 1954, à 11 heures, au siège de la société, 1, rue du Grand-Saint-Jean, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapports du conseil d'administration et du contrôleur.
- 2° Approbation des comptes de l'exercice clos au 31 décembre 1953.
- 3° Répartition du bénéfice net.
- 4° Décharge aux administrateurs et au contrôleur.
- 5° Désignation d'un contrôleur pour l'exercice 1954.
- 6° Divers.



FISCHER & CO. REINACH 6

ORIGINAL ODHNER

Das Vorbild für alle
BROSSENBRAD
Rechenmaschinen
der Welt



7 verschiedene Modelle

Odhner

ADDIERMASCHINEN

begleitend
Fachwert
und Verbrauchper



9 verschiedene Modelle

Vollständige Prospekte und
Preisangebote durch die

Generalvertretung
Rechenmaschinen
Vertriebs AG Luzern

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 9. April 1954 verstorbenen Herrn

Paul Heer

geboren 6. August 1892, Sägerei und Holzhandel, von Hallau und Neunkirch, wohnhaft gewesen in Neunkirch «Zur Helderkeit», ist durch Beschluss der Waisenbehörde vom 30. April 1954 im Sinne von Art. 580 ZGB und ff. das öffentliche Inventar, verbunden mit Rechnungsruf, angeordnet worden.

Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, und Schuldner des Erblassers haben ihre Forderungen und Schulden nach dem Stand vom 9. April 1954 der Kanzlei der Waisenbehörde der Gemeinde Neunkirch (Schaffhausen) bis zum 1. Juni 1954 schriftlich einzureichen. Die Meldepflicht gilt für natürliche und juristische Personen sowie für alle diejenigen, welche Vermögenswerte in Verwahrung haben.

Bezüglich der Folgen bei Unterlassung der Eingaben wird ausdrücklich auf Art. 590 ZGB verwiesen.

Neunkirch, den 1. Mai 1954.

Kanzlei der Waisenbehörde Neunkirch (Schaffhausen).

Nouvelles industries en Valais

Saccursales

A vendre ou à louer à conditions exceptionnelles

terrains et immeubles

à proximité immédiate de la ligne du Simplon. Force électrique à des conditions très avantageuses. Main-d'œuvre en suffisance. Faveurs spéciales pour industries.

S'adresser à l'Office de recherches économiques et industrielles de la Société de recherches économiques et sociales, Sion. Téléphone (027) 2 26 87.

Directeur: Henri Roh, Téléphone (027) 4 12 55.

Conseils et propositions sans frais. Discrétion. Service par des spécialistes.

Weinsteinsäure

Cremor Tartari

Breachweinstein

liefern vorteilhaft **Albert Isliker & Co., Zürich 1**

Telephon (051) 23 56 26